

8. Februar 2017
1 von 1

Musikschule - Gründung eines Betriebsrates

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke

- 101.18.435 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Sind der Stadt Kassel diese Vorgänge bekannt?
2. Hat die Stadt Kassel Interesse daran, dass es auch an der Musikschule eine betriebliche Interessensvertretung gibt?
3. Nach welchen Kriterien überprüft die Stadt Kassel die Verwendung ihrer Zuschüsse an die Musikschule?
4. Wurde der Rechtsanwalt aus städtischen Zuschüssen bezahlt?
5. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten für den Rechtsanwalt?
6. Welche Möglichkeiten hat die Stadt Kassel, Einfluss zu nehmen, um die vertraglichen Bedingungen der MusikschullehrerInnen zu verbessern?
7. Wäre es nicht besser, die Musikschule wieder unter die kommunale Verwaltung zu stellen, um sicher zu stellen, dass die Lehrerinnen und Lehrer zu akzeptablen Bedingungen arbeiten können?
8. Sind dem Magistrat ähnliche Fälle der Betriebsratsverhinderung bekannt?
9. In welchen anderen ehemals kommunalen ausgegliederten Trägern gibt es keinen Betriebsrat?

Nach Beantwortung durch Stadtkämmerer Geselle erklärt Vorsitzende Friedrich die Anfrage für erledigt.

Petra Friedrich
Vorsitzende

Cenk Yildiz
Schriftführer